

# Handyregeln am Gymnasium der Stadt Meschede\*



Grundregeln für alle:

**Während des Unterrichtes** gilt ein **generelles Verbot** von Handys und ähnlichen elektronischen Geräten (z. B. Smartwatches). Durch die unterrichtende Lehrkraft kann dieses Verbot aufgehoben werden, z. B. zur Recherche.

**Bild-, Video- und Tonaufnahmen** sind ebenfalls **generell untersagt**.

Die Verletzung von Persönlichkeitsrechten und dem Recht am eigenen Bild haben neben strengen schulischen Ordnungsmaßnahmen ggf. auch strafrechtliche Konsequenzen.

In der **Mensa** ist die Handynutzung grundsätzlich **nicht (!)** erlaubt!

Zusätzliche Regelungen für die Jahrgangsstufen

Für die Schüler\*innen der **Jahrgangsstufen 5 bis 7** ist die Handynutzung von der ersten bis zur sechsten Stunde komplett untersagt. In der Mittagspause ist die Handynutzung auf dem Schulhof oder im Atrium erlaubt.

Die Schüler\*innen der **Jahrgangsstufen 8 bis 10** dürfen ihre Handys **in den ersten beiden großen Pausen ausschließlich außerhalb** des Schulgebäudes nutzen. In der Mittagspause ist die Handynutzung auf dem Schulhof oder im Atrium erlaubt.

Die Schüler\*innen der **Oberstufe (EF bis Q2)** dürfen ihre Handys in ihren **Freistunden** und in den **Pausen** nutzen, und zwar **auch innerhalb** des Schulgebäudes (**Ausnahme: Mensa**).

Bei **Missachten** dieser Regeln wird das Gerät von der Lehrkraft **eingezogen**. **Nach Unterrichtsschluss** kann es im Sekretariat wieder abgeholt werden. Bei wiederholten Verstößen wird die Konsequenz entsprechend angepasst (Einbehalten des Handys bis zum nächsten Tag, Abholen durch die Eltern usw.).

Regeln in Klassenarbeiten und Klausuren

Bei **Leistungsüberprüfungen** (Klassenarbeiten, Klausuren, mündliche Prüfungen) müssen **Uhren, Handys und ähnliche elektronische Geräte ausgeschaltet** sein **bzw.** dürfen sich **nicht am Körper oder Arbeitsplatz** befinden. Verstöße gegen diese Regeln gelten als **Täuschungsversuch**.

Schulleiterin